

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dittes (PDS)

und

Antwort

des Thüringer Innenministeriums

Veranstaltung des Thüringer Heimatschutzes am 14. September 1999 in Jena

Die **Kleine Anfrage 4** vom 1. Oktober 1999 hat folgenden Wortlaut:

Nach vorliegenden Informationen hat der rechtsextreme Thüringer Heimatschutz unter dem Deckmantel eines "Bildungswerks für Politik und Kultur Thüringens" am 14. September 1999 eine Veranstaltung "Der Verfassungsschutz in Deutschland" durchgeführt.

Ich frage die Landesregierung:

1. Hat die genannte Veranstaltung stattgefunden? Wenn ja, wo und wann genau fand die Veranstaltung statt?
2. Hat die Veranstaltung in einer öffentlichen Einrichtung bzw. an einem öffentlichen Ort oder auf Privatgelände stattgefunden?
3. Um welche Art von Veranstaltung handelte es sich?
4. Welche Redner traten im Rahmen der Veranstaltung auf?
5. Seit wann war die Veranstaltung bekannt?
6. Wie wurde für die Veranstaltung geworben (bitte aufschlüsseln z.B. nach persönlichen Einladungen, Zeitschriften, Infotelefone, Internet usw.)?
7. Wurde bei der Veranstaltung ein Saalschutz eingesetzt? Wenn ja, wie bewertet die Landesregierung den an diesen Abenden eingesetzten Sicherheitsdienst (bitte gegebenenfalls mit Zuordnung zu organisierten rechtsextremistischen Gruppen und Aufschlüsselung nach Anzahl und Wohnort)?
8. Kam es vor, während oder nach der Veranstaltung zu polizeilichen Vorkommnissen im Zusammenhang mit der Veranstaltung (bitte nach Art der Vorkommnisse einzeln aufschlüsseln)?
9. Wie viele Personen haben die Veranstaltung besucht?
10. Wie bewertet die Landesregierung den Charakter der genannten Veranstaltung insgesamt?
11. Worum handelt es sich bei dem "Bildungswerk für Politik und Kultur Thüringens"?
12. Handelt es sich bei dem genannten "Bildungswerk" um einen eingetragenen Verein?

13. Wenn ja, wurde für diesen Verein die Gemeinnützigkeit anerkannt?
14. Wann und wo wurde das "Bildungswerk" gegründet, bzw. seit wann ist seine Existenz bekannt?
15. Wie bewertet die Landesregierung das "Bildungswerk für Politik und Kultur Thüringens", den Träger der genannten Veranstaltung?
16. Erhält das genannte "Bildungswerk" institutionelle bzw. projektbezogene Zuschüsse aus öffentlichen Geldern?

Das **Thüringer Innenministerium** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 11. November 1999 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Die Veranstaltung fand am 14. September 1999 im Lobedaer Informations-, Spaß- und Aktionszentrum, 07747 Jena, Werner-Seelenbinder-Str. 28 a, in der Zeit von 18.20 Uhr bis 21.20 Uhr statt.

Zu 2.:

Die Veranstaltung fand in einer öffentlichen Einrichtung statt.

Zu 3.:

Es handelte sich um eine öffentliche Versammlung in geschlossenen Räumen. Die Veranstaltung wurde in Form eines Diskussionsforums abgehalten.

Zu 4.:

Als Redner trat Dr. Claus Nordbruch, Verfasser des Buchs "Der Verfassungsschutz - Organisation, Spitzel, Skandale" auf.

Zu 5.:

Die Veranstaltung wurde Anfang September ohne den genauen Veranstaltungsort bekannt.

Zu 6.:

Zu der Veranstaltung wurde durch Einladungen und in einer Zeitschrift geworben.

Zu 7.:

Ein Saalschutz wurde nicht eingesetzt.

Zu 8.:

Vor, während und nach der Veranstaltung kam es zu keinen polizeilichen Vorkommnissen.

Zu 9.:

Die Veranstaltung wurde von ca. 35 Personen besucht.

Zu 10.:

Es handelte sich um eine Vortragsveranstaltung über den Verfassungsschutz aus der Sicht "Betroffener".

Zu 11.:

Das "Bildungswerk für Politik und Kultur Thüringens" ist nach Erkenntnissen der Landesregierung nicht existent.

Zu 12. bis 16.:

Auf die Antwort zu Frage 11 wird verwiesen.

In Vertretung

Speck
Staatssekretär